

Prüfbericht Nr.: **300.128**

Datum: **2003-04-04**

Untersuchung mittels DMTA

Antragsteller: Isomax Dekorative Lamine GmbH
IZ NÖ Süd
2355 Wiener Neudorf

Gegenstand: Hochdruck-Schichtpressstoffplatte MAX Exterior®

Inhalt: Untersuchung mittels DMTA

Antrag: durch Hrn. Dipl. Ing. Dr. Peham
schriftlich am 2003-03-19

Datum der Probenahme: - - -

Ort der Probenahme: - - -

Eingang der Proben: 2003-03-21

Zeichen: sey/rai

1 AUFGABENSTELLUNG

Auftragsgemäß sollte das **ofi** am w.u. beschriebenen Prüfmuster folgende Untersuchung durchführen:

- Prüfung mittels DMTA (Dynamisch-Mechanische Thermische Analyse) auf Verhalten bei tiefen Temperaturen

2 PROBEMATERIAL

Vom Antragsteller wurde für die Untersuchungen eine Hochdruck-Schichtpressstoffplatte (HPL; Größe ca. 290 x 190 x 2 mm), einseitig weiß beschichtet, mit folgender Probenbezeichnung übergeben:

„MAX Exterior®“

Lt. Mitteilung des Antragstellers werden gleichwertige HPL-Platten unter den alternativen Bezeichnungen:

„MAX Compact®“ und **„MAX Universal®“**

vertrieben.

3 PRÜFUNGEN

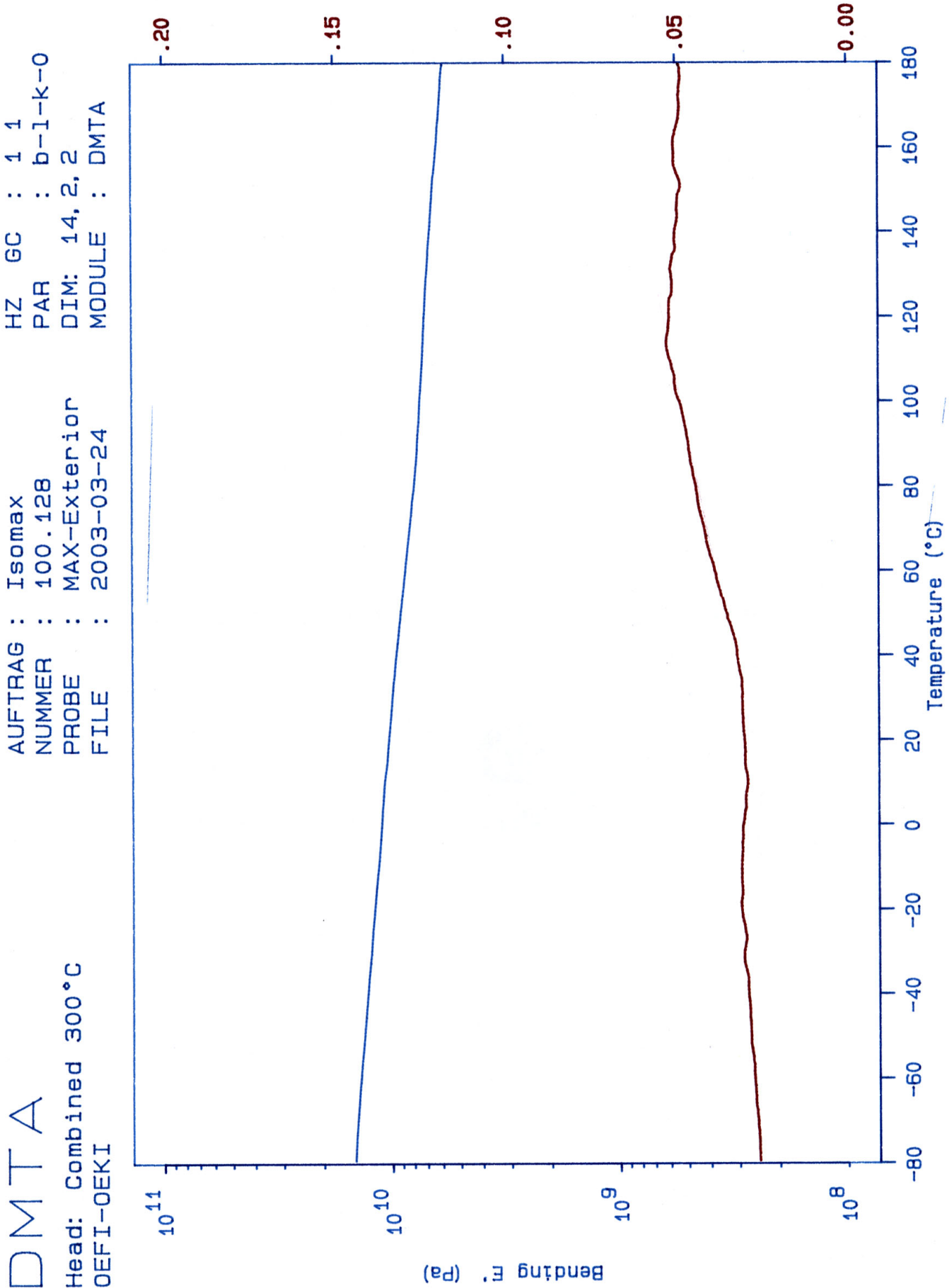
Die gegenständliche Prüfung erfolgte am zur Prüfung beigestellten Muster im Anlieferungszustand mittels DMTA im Zeitraum vom 2003-03-24 bis 2003-03-27. Die Untersuchungen wurden an einem Gerät der Type Rheometric PL MK II vorgenommen und zwar nach der institutsinternen Standardarbeitsanweisung SOP 112.030 unter Bezugnahme auf ÖNORM EN ISO 6721 (Kunststoffe - Bestimmung dynamisch-mechanischer Eigenschaften) unter den nachstehend angegebenen Messbedingungen.

*Probendimension ca. 20 x 2 x 2 mm, Prüfmodus: 2-Punkt-Biegung,
T-Bereich -80°C bis 180°C, Heizrate 1 K/min, Frequenz: 1 Hz, Amplitude 16 µm*

4 ERGEBNISSE

In den erhaltenen DMTA-Messkurven sind der temperaturabhängige Verlauf von Speichermodul E' und Verlustfaktor $\tan \delta$ (siehe Abbildung) dargestellt. Im untersuchten Temperaturbereich wurden keinerlei auffällige Änderungen von Modul und Verlustfaktor festgestellt (typisch z. B. bei Glasübergangstemperatur), welche einen Erweichungs- bzw. Versprödungsvorgang des Materials im dargestellten Temperaturbereich zwischen -80°C und 180°C erwarten ließen.

Abbildung 1: DMTA-Diagramm

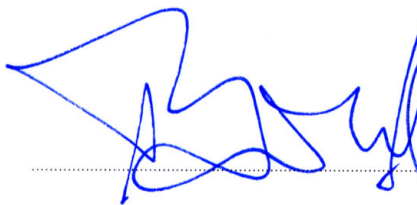


Der vorliegende Prüfbericht Nr. **300.128**

umfasst 4 Blätter mit 0 Tabelle(n), 1 Abbildung(en), 0 Beilage(n).

Experimentelle Sachbearbeiter

Verantwortlicher Prüfleiter



Dipl.-HTL-Ing. A. Rainer



Univ.-Doz. Dipl.-Ing.
Dr. O. Seycek
Allg. beeid. u. ger. zertif. Sachverständiger